

25

KUNST-WÜRFEL



Außergewöhnliche
Kunstaktion
in Bischofsheim
Juni 2025 - April 2026

SIEBEN SÄULEN DER KUNST

Sieben Säulen der Kunst

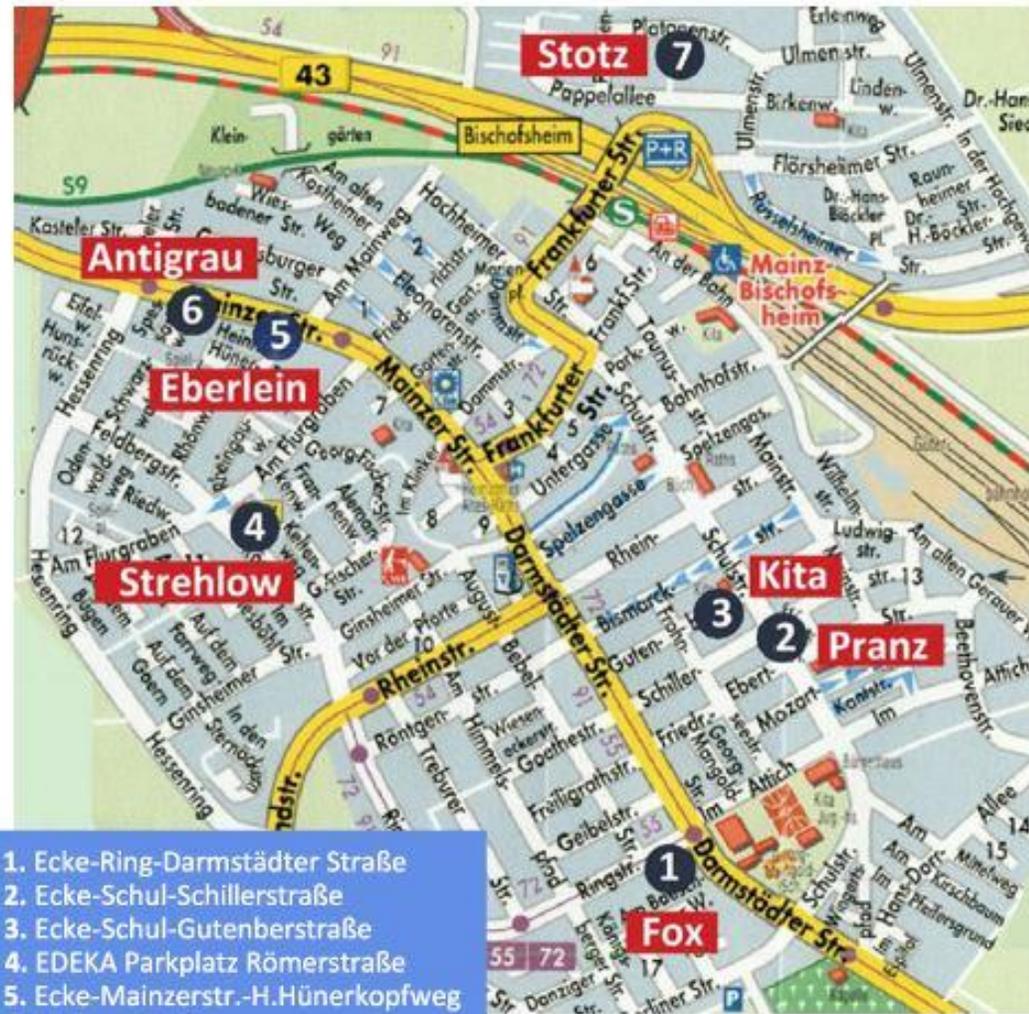
Aufgrund eines Beschlusses des Gemeindevorstandes vom Juni 2022 wurde zwischen Gemeinde und dem Verein KUNST-WÜRFEL eine vertragliche Vereinbarung über drei Jahre getroffen, um die in kommunalem Besitz sich befindenden 7 Litfaß-Säulen als Kunst-Objekte zu nutzen. Die kostenlose Vermietung ermöglicht es, Kunstschaffende mit Stipendien einzuladen, gestaltend im öffentlichen Raum zu wirken. Seit Jahren hat keine kommerzielle Vermarktung der Litfaß-Säulen mangels Nachfrage stattgefunden und deshalb besteht jetzt eine einmalige Chance, Kunst dezentral in Bischofsheim zu platzieren.

Hier sollen die sieben (von mindestens 15) verbliebenen Litfaß-Säulen selbst als Ausstellungsfläche dienen. Die Herausforderung ist, die Kunstwerke der Form anzupassen, die Motivation, mitten im Ort künstlerische Akzente zu setzen sowie damit kulturelle Bildung im Alltag und für alle zugänglich zu machen.

Dem KUNST-WÜRFEL ist zu danken, dass der Verein die Idee aufgegriffen hat und mit jährlichen Ausschreibungen „Sieben Säulen der Kunst“ durch Künstlerinnen und Künstler gestaltet.

Professor Dr. Wolfgang Schneider
Erster Beigeordneter der Gemeinde Bischofsheim
und Vorsitzender der Kulturkommission





1. Ecke-Ring-Darmstädter Straße
2. Ecke-Schul-Schillerstraße
3. Ecke-Schul-Gutenberstraße
4. EDEKA Parkplatz Römerstraße
5. Ecke-Mainzerstr.-H.Hünerkopfweg
6. Mainzerstraße
7. H.-B.-Siedlung Platanenstraße

Bischofsheim

1 Ecke-Ring-Darmstädter Straße

Bärbel Fox



Freischaffende Künstlerin. Das Arbeitsfeld umfasst Zeichnung, Malerei, Skulptur, Installation und Graffiti. Der künstlerische Ansatz ist geprägt von einer tiefen Auseinandersetzung mit vielfältigen Themen und der Vergänglichkeit des Alltags. Es werden Räume für Reflexion und Dialog geschaffen. Die Betrachter werden dazu eingeladen, die Welt aus neuen Perspektiven zu betrachten und sich mit den vielschichtigen Facetten des menschlichen Daseins auseinanderzusetzen. Ausstellungen regional und international.

Bärbel Fox
Oberstraße 45
64589 Stockstadt
kontakt@baerbel-fox.de
baerbel-fox.de

Unsere Erde- mein Lieblingsplatz

Unsere Erde ist ein wunderbarer Ort, der uns mit einer unglaublichen Vielfalt beschenkt. Sie ist unser Zuhause, unsere Lebensgrundlage. Mein Kunstwerk soll auf schätzenswerte Orte aufmerksam machen. Bewusst handeln und Verantwortung übernehmen, so bewahren wir unsere Erde als Lieblingsplatz. Jeder kleine Schritt zählt..... was immer Dir dazu einfällt. Gemeinsam können wir die Veränderungen in die Tat umsetzen, so dass die Erde weiterhin unser Lieblingsplatz für immer bleibt.

2 Ecke-Schul-Schillerstraße

Natascha Pranz



Freiberufliche Künstlerin im Bereich Malerei und Maskenbild seit 1999. Irgendwann eine Schnittmenge dieser beiden Arbeitsfelder entdeckt und daraus dreidimensional begreifbare Bilderwelten und Reliefs angefertigt. Sich die Waage haltende Menge an Auftragsarbeiten und eigenbrötlerischem Kurs. Ansonsten das übliche: Wunsch den eigenen Ideen zu folgen, sich dabei nicht im Dickicht profaner Sachzwänge zu verlieren und die zarten Pflänzchen erster Ideen sicher durch weniger inspirierende Zeiten zu geleiten.

Natascha Pranz
Außerhalb 24
35423 Lich
natascha.pranz@googlemail.com

"LILITH"

"Lilith" Transformation IV" gehört in eine 6-teilige Bilderserie aus einer Reihe der inszenierten Körpermalerei. Werk No. 4 beschreibt eine Kontaktaufnahme zweier Lebewesen, eine temporäre Verschmelzung.

An dem Bild waren außer mir der Fotograf Valentin Schwab, meine Tochter Lilith-Elena Pranz, ein abgestorbener Kirschbaum und gute Wetterbedingungen beteiligt.

3 Ecke-Schul-Gutenbergstraße Kita Gutenbergschule



Bunt wie wir!-Vielfalt ist unsere Stärke

Gemeinsam mit den Kindern setzen wir uns mit dem Thema "Diversität, Toleranz und Vielfalt" auseinander. Wir sprechen im Rahmen dieses Projektes über die Unterschiede und Gemeinsamkeiten-in Herkunft, Sprache, Fähigkeiten, Familienformen und Lebensweisen. Dabei stärken wir die Werte: **Respekt, Offenheit und Empathie**. Mit der Gestaltung der Litfaßsäule wollen wir ein Zeichen für ein respektvolles Miteinander setzen. Die Botschaft der Kinder lautet: **Vielfalt ist unsere Stärke. Jede*r ist anders, und das ist gut so!**

4 EDEKA Parkplatz Römerstraße Claudia & Manfred Strehlow



Claudia Eckstein-Strehlow, Ausbildung an der Privaten Kunstschule Rousin in Mainz, Europäische Akademie für bildende Kunst in Trier, mehrere Gastsemester bei Prof. Klaus-Jürgen Fischer an der Universität Mainz. Seit 1993 freischaffend tätig.

Manfred Strehlow, nach dem Berufsleben in der Automatisierungstechnik, widme ich meine Zeit einer neuen Aufgabe, dem Bau von Plattenspielern und dem kreativen Umgang mit grafischen / visuellen Medien.

Claudia & Manfred Strehlow
Gustavsburger Str. 1
65474 Bischofsheim
manfred.strehlow@t-online.de
www.claudia-eckstein-strehlow.eu

CHIMÄREN

Die ersten 3 Bilder lagen im abstrakten Bereich. Ich entdeckte in den Formen etwas Figuratives - aber eher eine Verzerrung oder Deformation eines Körpers. Es kristallisierten sich immer mehr sonderbare Mischwesen heraus-skurriile, absurde, manchmal abstoßende Gestalten, bevölkerten die kleinen Leinwände (30 x 60 cm). Nach und nach besiedelten die CHIMÄREN mein Atelier und ich tauchte tiefer ein in diese Welt der absonderlichen Figuren....manches bleibt verborgen und offenbart sich erst nach längerer Anschauung.

5 Ecke-Mainzerstr.-H.Hünerkopfweg

Gudrun Eberlein



studierte in Mainz Biologie und Sport, wohnt seit 2000 in Rüsselsheim und unterrichtete dort an zwei Gymnasien auch das Fach Kunst. Das Malen und Zeichnen hat sie von Kindheit an autodidaktisch erlernt. Sie verwendet unterschiedliche Materialien und Stile. In ihren farbenfrohen Werken wird oft ein schwungvoller Pinselduktus betont, so z. B. bei großformatigen Acrylbildern von Tieren und tanzenden Menschen. Vielfache Teilnahme an Ausstellungen der Hobby-Künstler Kelsterbach.

Gudrun Eberlein
Gorch-Fock-Straße 2
65428 Rüsselsheim
06142-920949
Eberlein.Gudrun@gmail.com

Es war einmal- Es wird einmal sein- Es ist schon

Auf der Säule sind Szenen aus den Märchen "Dornröschen" und "Rapunzel" zu sehen. Ein Roboter ist wie ein menschlicher Künstler dabei, dieses Bild zu gestalten. Roboter können Menschen ersetzen und Ihre Werke kopieren. Neuerdings ist eine künstliche Intelligenz (KI) sogar in der Lage, Bilder zu kreieren, die von der Realität nicht mehr zu unterscheiden sind. Wir Menschen müssen uns zunehmend fragen: Ist das, was wir sehen, die Realität, ein Fake, ein Märchen?

6 Mainzerstraße

Team Antigrau



Team Antigrau ist ein Zusammenschluß von Sprayern, Writern, Malern und Künstlern. Graffiti ist seit über zwei Jahrzehnten ein wichtiger und fester Bestandteil unseres täglichen Lebens und Farben bestimmen unseren Alltag. Da wir uns an grauen Flächen sattgesehen haben, möchten wir mit frischen Farben der Welt unseren Stempel aufdrücken. Wir kooperieren mit Künstlern in verschiedenen Städten, um örtlich flexibel agieren zu können. Neue und spannende Projekte sind für uns Herausforderung und kreativer Impulsgeber zugleich.

Team Antigrau
Alexander Neiß
Bauschheimer Str. 15
65428 Rüsselsheim
antigrau@gmx.de

Hier und Jetzt

Alexander Neiß von Team Antigrau malt die Realität: Ein Kind, das ohne Vater aufwächst und trotzdem glücklich in der aktuellen Welt im "Hier und Jetzt" ist.

7 H.-B.-Siedlung Platanenstraße

Julia Stotz



Julia Stotz
Ist autodidaktische Künstlerin. Ihre Werke entstehen immer dann, wenn sie sich an der Gesellschaft und der Welt stößt. Die Gedanken und Gefühle, die diese Weltzusammenstöße in ihr auslösen, verarbeitet sie in Farbgefühlen, die sich überlagern, aneinander schmiegen und ihren Ort finden. In Worten, die sie Letter für Letter zusammensetzt, bis sie ihren Inhalt in Gänze entfalten. Sie formt so, was sonst ungesagt bleibt und gibt ihm Platz im Sichtbaren. So entstehen Werke, die Menschen bewegen.

Julia Stotz
Szamotuly Str. 14
64521 Groß-Gerau
015737603201
julia.stotz@gmx.net

Verbindende Werte

Ich beschäftige mich mit Werten, die mich bewegen, die mich antreiben und für die es sich zu kämpfen lohnt:

Mut - weil wir über uns hinauswachsen müssen, um etwas zu verändern!

Freiheit - weil sie der Atem unseres Lebens ist und wir sie niemals aufgeben dürfen!

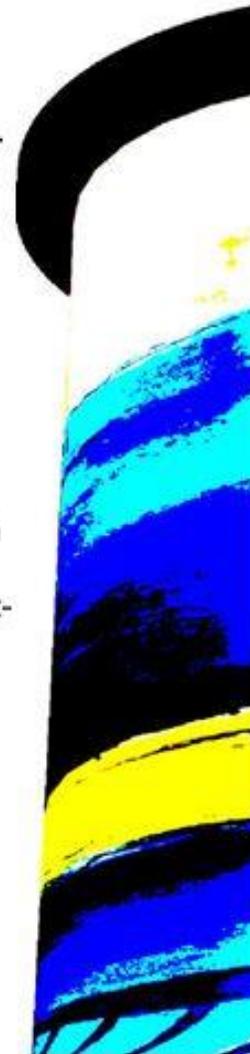
Gleichheit - weil jeder Mensch die gleiche Würde verdient und Gerechtigkeit keine Ausnahme kennt!

Liebe - weil sie uns verbindet, stärker ist als Hass und Mauern zum Einsturz bringt.

Widerstand - weil Schweigen Stillstand bedeutet und nur wer sich wehrt, die Welt bewegen kann.

Aktion Ablauf

- Mitte Juni:
Finale Erstellung
der Kunstwerke
durch die Künstler
- 21. Juni:
Eröffnung
Bischofsheimer
Kultursommer
- 28. Juni
ab 14 Uhr:
Vernissage mit
**Sommerfest am
KUNST-WÜRFEL**,
Rundgang zu allen
Kunstwerken
- Bestand der Kunst-
werke bis
April /Mai 2026



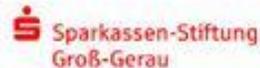
KUNST im direkten Umfeld der Bürger*innen

Mit dieser einzigartigen Kunst-Aktion bringen sieben ausgewählte Künstler*innen Kunst zur Bevölkerung und hoffentlich auch weit über die Ortsgrenzen hinaus. Diese Aktion in ihrer Einzigartigkeit möchte Menschen in Bewegung bringen, zum Austausch anregen, ihnen ihren Ort von einer besonderen Seite zeigen und ihr Identitätsgefühl für ihren Heimatort stärken.

Die Zielsetzung des KUNST-WÜRFEL e.V. ist es, diese Verbundenheit zum Lebensraum mit künstlerischen Aktionen, Veranstaltungen und Mitteln zu fördern.

Diese dezentrale Kunst-Aktion "Sieben Säulen der Kunst" und weitere zentrale Veranstaltungen im KUNST-WÜRFEL werden der Kunst auch in Zukunft einen einzigartigen kreativen Freiraum bieten.

KUNST-WÜRFEL e.V. Hans Dorr-Allee 0, 65474 Bischofsheim,
info@kunst-wuerfel.de, www.kunst-wuerfel.de, 06144-401160



Danke den Sponsoren